

## Fact Sheet: Leistung «Innovative PH-Projekte»

14.12.2018

---

### 1. Ausgangslage und Bedarf

BNE ist in allen sprachregionalen Lehrplänen der Volksschule weitgehend einheitlich verankert. Die Verankerung von BNE an den Pädagogischen Hochschulen (PH) ist jedoch nach wie vor sehr heterogen. Es besteht insgesamt gesehen das Potential zur innovativen Weiterentwicklung von BNE an PH. éducation21 (é21) als nationales Kompetenzzentrum für BNE ist an einer engen Zusammenarbeit mit PH, als wichtigste Multiplikatorenpartner, sehr interessiert. Aus diesem Grund sieht das Leistungsprogramm von é21 für 2019-2020 (Strategiephase 2019-2024) als neues Angebot «Innovative PH-Projekte<sup>1</sup>» vor.

### 2. Definition, Zielgruppen und Ziele

Unter «Innovativen PH-Projekten» werden in sich geschlossene Vorhaben verstanden, welche auf eine innovative Art an der jeweiligen PH die (angehenden) Lehrpersonen und die Dozierenden für die Umsetzung von BNE befähigen. Ziel dieser Leistung ist, BNE auf eine innovative Art an den PH im Rahmen der Erfüllung ihres systemischen Auftrags zu bearbeiten und dabei konkrete Produkte zu erarbeiten, welche von den Lehrpersonen und den Schulleitungen in der schulischen Praxis genutzt werden können.

Im Rahmen dieser Leistung unterstützt é21 daher Projekte, welche sich durch einen innovativen Charakter auszeichnen und ohne zusätzliche Mittel im Rahmen einer PH nicht durchgeführt werden könnten. Solche Projekte stehen komplementär zu und in Verbindung mit anderen Leistungen von é21. Die primären Zielgruppen der Leistung sind (angehende) Lehrpersonen und Schulleitungen.

Wirkungsziele:

- a) Nachhaltigkeitsthemen finden dank einer innovativen Praxis und einem hohen Aktualitätsbezug den Eingang in die schulische Praxis.
- b) Dank einer guten und koordinierten Zusammenarbeit zwischen é21 und PH wird BNE im Unterricht und in der Schulentwicklung gestärkt.
- c) Die Lehrpersonen sind dank praxisbezogenen Produkten und Instrumenten befähigt zur Umsetzung von BNE im Unterricht und in der Schulentwicklung.
- d) Die Expertise und Qualität der Dienstleistungen von allen Projektpartnern sind gestärkt.

Detaillierte Wirkungs- und Leistungsziele werden in jedem einzelnen Projekt vertieft beschrieben.

### 3. Rahmenbedingungen und Kriterien

Insgesamt stehen jährlich CHF 100'000.- zur Verfügung; es sollen zwei bis drei Projekte pro Jahr bewilligt werden, welche sich über zwei bis drei Jahre erstrecken. Die PH erbringen zwingend Eigenleistungen und/oder holen weitere Drittmittel ein (50-80% der Projektkosten, je nach Art des Projekts). Die in einem Jahr nicht ausgeschöpften Mittel können von é21 im Folgejahr ausgegeben werden.

é21 als Projektpartnerin beschränkt sich nicht auf die blosse Finanzierung- und Unterstützungsrolle. Eine inhaltliche Mitarbeit durch é21 am eingereichten Projekt stellt die Voraussetzung für eine Mitfinanzierung eines Projektes dar. So wird der Mehrwert von é21 als nationale Plattform für die Disseminierung allfälliger Produkte und guter Praxis genutzt.

Die Projekte werden im Weiteren nach folgenden Kriterien ausgewählt: nationale Verteilung, Innovationsgehalt, Praxisbezug, BNE-Ansatz, Verbindung zu anderen Leistungen von éducation21. Einerseits können PH Projekte einreichen, andererseits kann é21 mit einer Projektidee eine PH kontaktieren und gemeinsam ein Projekt entwickeln.

---

<sup>1</sup> «éducation21 développe et soutient des partenariats innovateurs avec des HEP. Les projets retenus contribuent à l'intégration de l'EDD dans l'éducation et la formation initiale et continue des enseignant-e-s, la recherche et le développement institutionnel conformément à la stratégie de swissuniversities et au plan de mesures de la COHEP. Les HEP peuvent ainsi réaliser des projets EDD orientés vers leur pratique, adaptés à leurs besoins. Les effets des projets seront précisés dans les concepts.» (Leistungsprogramm éducation21 2019-2024, S. 9)